

FOS/BOS spendet 1200 Euro an die Lebenshilfe

Kempten – Gemeinsam mit Schulleiterin OStDn Helga Traut überreichten Schülerinnen und Schüler der FOS/BOS Kempten einen Spendenscheck in Höhe von 1200 Euro an die Geschäftsführerin Christine Lüddemann der Lebenshilfe Kempten. Anlässlich eines schulinternen Aktionstages, der von den Schülern der FOS/BOS Kempten selbst organisiert wurde und sich zum Ziel gesetzt hat, Spenden für eine soziale Einrichtung zu erzielen, wurde eifrig Geld gesammelt. Das Thema des diesjährigen Aktionstages war „Whatever Hipster´s do“. Es gab ein breites Essensangebot, einen Test „Wie viel Hipster steckt in dir?“ und auch eine Fotobox, in der jeder Retro-Polaroid Bilder im Hipster Outfit machen konnte. Die ganze Schule war auf den Beinen und alle spendeten, was das Zeug hielt.



Schülerin und Mitorganisatorin Natalie Möbius hatte die Idee, die gesammelten Spenden an die Offenen Hilfen der Lebenshilfe Kempten zu spenden. Sie selbst engagiert sich dort bereits seit zwei Jahren ehrenamtlich und betreut Kinder mit einer geistigen Behinderung im Alter von sechs bis 13 Jahren in der Freizeitgruppe „Mini Midi Club“ und weiß, dass die Spenden dort gut angelegt sind. Die Lebenshilfe Kempten bedankt sich bei allen Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften der FOS/BOS Kempten für das großartige Engagement und die tolle Spende. Das Foto zeigt (hinten li.) die Schüler der FOS/BOS Kempten Thomas Lipp, Amanda Roelofsen, Sophie Berger und Natalie Möbius. Schulleiterin OStDn Helga Traut (mittig) übergibt den Spendenscheck an Geschäftsführerin der Lebenshilfe Kempten Christine Lüddemann (vorne re.) und Barbara Lohmaier sowie Kornelia Aamoum aus dem Bereich der Offenen Hilfen (hinten re.).

Text/Foto: Anna-Lena von der Eltz